



Vitae

Gian Rupf:

Der Bündner Gian Rupf spielte nach abgeschlossener Schauspielschule in Zürich (ZHdK) während vielen Jahren an verschiedenen Bühnen in Deutschland: Wilhelmshaven, Tübingen, Düsseldorf, Bielefeld und München. Mittlerweile lebt er wieder in der Schweiz und arbeitet freischaffend als Schauspieler. Er realisiert diverse eigene Theaterprojekte: «Für Bergfahrt» und «Ein Russ im Bergell» erhielt er 2010 den Kulturpreis des SAC Schweiz. Rupf arbeitet fürs Schweizer Fernsehen als Sprecher: Dok, Reporter und Sternstunden, und er ist die Stimme von Kulturplatz.

David Berger:

David Berger wurde 1985 in Basel geboren. Er sammelte erste Bühnenerfahrungen am jungen theater basel, bevor er seine Schauspielausbildung an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) absolvierte. 2009 erhielt er den ZHdK Förderpreis und 2010 den Oprecht-Preis. Nach seinem Abschluss 2011 arbeitete er mit diversen Formationen in der Freien Theaterszene (u.a. Mass & Fieber, Nele Jahnke, Michael Koch, Sara Ostertag, Lorenz Nufer). 2013/2014 wurde David Berger festes Ensemblemitglied am Theater Basel, wo er in diversen Titelrollen zu sehen war, u.a. als Gottlieb Biedermann (R: Volker Lösch) und Romeo (R: Barbara- David Brüesch). 2015 erhielt er den Aufmunterungspreis der Armin-Ziegler-Stiftung für seine Arbeit in Basel. Seit der Spielzeit 2015/2016 ist David Berger festes Ensemblemitglied an den Bühnen Bern.

Emil Zopfi:

Emil Zopfi, geboren 1943, studierte nach einer Berufslehre Elektrotechnik und arbeitete als Computerfachmann und Erwachsenenbildner für Informatik und Sprache. Autor von Romanen, Hörspielen, Kinder- und Jugendbüchern. Er lebt heute als Schriftsteller in Zürich. Sein Werk wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Schweizer Jugendbuchpreis, dem Kulturpreis des Kantons Glarus und dem Albert Mountain Award.